

Schaumrutsche war der Renner

Sportwochenende des TSV Wiensen mit erster Meisterschaft im Luftkissen-Fußball

WIENSEN. Eine lockere Atmosphäre kennzeichnete das Sportwochenende des TSV Wiensen, der sein Sportprogramm bei bestem Sommerwetter präsentierte und vor allem auch mit seinen Mitgliedern und Gästen feierte.

Im Dorfgemeinschaftshaus gab es für alle Besucher die Möglichkeit, die Angebote aus dem Fitnessbereich auszuprobieren, dann bei Kaffee und Kuchen den Mini-Handballern bei den ersten Spielen zuzusehen und einen Auszug aus der Trainingsarbeit der Einradgruppe zu bewundern.

Team „SK-lation“ siegt

Der zweite Tag begann mit einer Wanderung und bot als Höhepunkt die erste WM (Wienser Meisterschaft) im Bubble Soccer (Fußballsport in großen Luftbällen), die das Team „SK-lation“ für sich entschied.

Scharberth gewinnt Schießen

Beim Faustball siegten die erfahrenen Senioren der TSG Uslar gegen die deutlich jüngeren Faustballer aus Wiensen und bekamen Medaillen und Geschenke. Beim Tennis holten sich die Wienser Gastgeber den Sieg. Als Gewinnerin des Vereinspokal-Schießens



Attraktion für Kinder: Das war während des Sportwochenendes des TSV Wiensen am heißen Sonntag die Schaumrutsche.

Foto: Röber

wurde Martina Scharberth geehrt. Für die Kinder, die bei der „Kleinen Sportschau“ mitwirkten und Kinderymnastik zu Musik zeigten, waren die Schaumrutsche und die Planschbecken die Hauptattraktionen.

Die Vorführungen der Kinder- und Tanzgruppen der Jugendlichen mussten wegen eines Schauers kurz unterbrochen werden, konnten aber fortgesetzt werden. Als später der heftige Gewitterschauer kam, war das Sportprogramm

zum Glück über die Bühne. Die Haupt-Organisatorinnen Sylvia Berndt und Isabel Kirchoff hatten jede Menge Helfer, Mitarbeiter und Spender gewonnen, die an beiden Tagen für Verpflegung und Getränke sorgten. (rö)